



Pressemitteilung

Vorreiter der Nachhaltigkeit in der Wirtschaft gesucht

Düsseldorf, 15.03.2021 – Ab sofort können sich Unternehmen jeder Größe und aller Branchen um den 14. Deutschen Nachhaltigkeitspreis bewerben. Ausgezeichnet werden Akteur/innen aus der Wirtschaft, die mit innovativen Produkten und Dienstleistungen, hohen ökologischen Standards in der Produktion oder besonderem sozialen Engagement in ihrer Lieferkette wirksame Beiträge zur Transformation leisten. Die Preise werden am 3. Dezember 2021 im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitstages in Düsseldorf vergeben.

„2021 sind mehr denn je Vorbilder aus der Wirtschaft gefragt, die den Wandel voranbringen und die Krise als Chance für echte Transformation nutzen“, sagt DNP-Initiator Stefan Schulze-Hausmann. „Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis sucht und prämiiert die besten Beispiele für ökologischen und sozialen Fortschritt.“

In der Bewerbungsphase vom 15. März bis zum 31. Mai 2021 ermittelt ein Online-Fragebogen, in welchen Feldern die Teilnehmer/innen wirksame Beiträge zur Transformation leisten. Für das Assessment zeichnen die internationale Strategieberatung EY-Parthenon und das Centre for Sustainability Management (CSM) der Leuphana Universität Lüneburg verantwortlich. Die Jury des Deutschen Nachhaltigkeitspreises bestimmt Anfang September aus allen Nominierten unter Berücksichtigung der verschiedenen Größenklassen die Finalisten und Sieger.

Teilnahme und weitere Informationen unter www.nachhaltigkeitspreis.de/unternehmen

Neben dem Unternehmenspreis werden 2021 weitere Preise vergeben: Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis Design prämiiert vorbildliche Gestaltung, die wirksame Beiträge zum nachhaltigen Wandel leistet. Bewerben können sich Unternehmen, Gestalter/innen innerhalb und außerhalb von Agenturen, Studierende und Startups bis zum 14. Mai 2021.

Der **Deutsche Nachhaltigkeitspreis** ist die nationale Auszeichnung für Spitzenleistungen der Nachhaltigkeit in Wirtschaft, Kommunen und Forschung. Mit acht Wettbewerben (darunter der Next Economy Award für „grüne Gründer“), über 1.000 Bewerbern und 2.000 Gästen zu den Veranstaltungen ist der Preis der größte seiner Art in Europa. Die Auszeichnung wird vergeben von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen. Rahmen für die Verleihung ist der Deutsche Nachhaltigkeitstag in Düsseldorf, die meistbesuchte jährliche Kommunikationsplattform zu den Themen nachhaltiger Entwicklung.

Absender

Büro Deutscher Nachhaltigkeitspreis
Neuer Zollhof 3
40221 Düsseldorf

Pressekontakt

Sebastian Klement-Aschendorff
+49 211 5504 5511
presse@nachhaltigkeitspreis.de